



Neues Gymnasium Oldenburg

INHALT DES ELTERNBRIEFS

KURZ GEFASST

28.02.2019, 16.00-19.00

**Elternsprechtag
Jg. 6-11**

01.03.2019, 15.00-18.00

**Elternsprechtag
Jg. 6-11**

14.03.2019, 17.00-19.00

**Fremdsprachen-
abend**

29.03.2019, 20.00

**Benefizkonzert
Boumdoudoum**

16.05.2019, 19.00-21.00

**Musicalaufführung
„Dracula“**

24.05.2019, 18.00-20.00

**Junior Science
Café**

28.06.2019, 11.00-14.00

Abitur-Entlassung

01.07.2019, 18.00-21.00

Sommerpromenade

04.07.2019, 19.00
Abiball



Skifahrt der 9b und der 9c im Januar 2019 (Foto: M. Pophanken)

Vorwort:	Bericht der Schulleiterin	Seite 2	
Unterricht:	Unterrichtsversorgung	Seite 4	
	Übersicht Förderunterricht	Seite 4	
	Bewertungskriterien	Seite 5	
	Epochaler Unterricht	Seite 5	
	Wechsel Religion/Werte und Normen	Seite 5	
Informationen:	Fahrtenkonzept/Fahrtenfonds	Seite 6	
	Kopierregelung	Seite 7	
	Verlassen des Schulgeländes/Fahrräder	Seite 7	
	Prävention am NGO	Seite 7	
	Mitteilung des Schulelternrates	Seite 12	
Projekte/Kultur :	Fremdsprachenabend	Seite 8	
	Rhythmus im NGO	Seite 8	
	Kunst am NGO	Seite 9	
	Das NGO singt	Seite 9	
	Das NGO in Bewegung	Seite 9	
Fahrten:	Patenausbildung	Seite 9	
	FahrRad!	Seite 10	
	NGO-Skifahrt	Seite 11	
	Termine:	Halbjahresübersicht	Seite 13
		Kulturkalender	Seite 14
Impressum:	Alle Daten auf einen Blick	Seite 15	
	Verein der Eltern und Freunde		

Liebe Eltern,

zu Beginn des zweiten Halbjahres möchte ich wieder die Gelegenheit nutzen, meine Gedanken zu wichtigen schulischen Belangen mit Ihnen zu teilen und Sie auf interessante Momente in unserem Schulleben hinzuweisen.

Noch unter dem Eindruck der Zeugniskonferenzen mit vielen guten und sehr guten Zensuren möchte ich an dieser Stelle ausdrücklich die Schülerinnen und Schüler hervorheben, die ihre Noten im Vergleich zum letzten Schuljahr verbessern konnten. Das geht nur mit persönlicher Anstrengungsbereitschaft und kontinuierlicher Arbeit, bei der wir als Schule unsere Schülerinnen und Schüler in den letzten Monaten durch zahlreiche Förderkurse in den Fächern Deutsch, Mathematik, Englisch, Französisch, Latein und Spanisch unterstützen konnten. Auch die fünfte Deutschstunde im Jahrgang 5, die wir vor drei Jahren für die Schülerinnen und Schüler, die mit Nachholbedarf im Rechtschreiben und Lesen aus den Grundschulen zu uns kommen, eingeführt haben, erweist sich als wirksames Unterstützungsinstrument unserer Jüngsten. Wir werden diesen Kurs auch im 2. Halbjahr beibehalten, um dann im Juli in möglichst viele Zeugnisse einen Versetzungsvermerk drucken zu können. Die Unterstützung Ihrer Kinder ist uns ein Anliegen, sie darf aber nicht an der Schultüre enden. Regeln im Tagesablauf und im Umgang miteinander, ein eigener Arbeitsplatz zur Erledigung der Hausaufgaben, das gemeinsame Gespräch über das, was in der Schule gerade geschieht – all das ist mindestens ebenso wichtig wie die Arbeit hier vor Ort. Nur Hand in Hand gelingt es uns, das Beste für unsere Schülerinnen und Schüler, für Ihre Kinder, zu erreichen. Die Elternsprechtage am 28. Februar und 1. März bieten Ihnen die Gelegenheit, mit den Klassen- und Fachlehrkräften ins Gespräch zu kommen, zu erfahren, wie sich Ihr Kind entwickelt, welche Erfolge es erzielt, aber auch, mit welchen Schwierigkeiten es gerade zu kämpfen hat. Selbstverständlich können Sie an den

Elternsprechtagen auch mit mir Termine vereinbaren.

Um ein gutes Miteinander auch mit den Schülerinnen und Schülern der Nachbarschule zu stärken, findet am 8. März die alljährliche Come-Together-Party statt. Wie immer organisiert von beiden Schülervertretungen, soll sie Treffpunkt für Schüler beider Schulen sein und durch Musik und tolle Stimmung die Möglichkeit bieten, miteinander zu kommunizieren sowie gemeinsam zu tanzen und zu feiern.

Für unsere Fünftklässlerinnen und Fünftklässler steht im März eine wichtige Entscheidung an: die Wahl der zweiten Fremdsprache. Wie bereits von mir im Rahmen der Elternabende des fünften Jahrgangs angekündigt, wird dazu jedes Kind eine Stunde im Unterricht jeder Sprache schnuppern können. Vom 11. bis zum 14. März erhält Ihr Kind jeweils eine Stunde Unterricht in den Fächern Französisch, Latein, Russisch und Spanisch. Als Höhepunkt findet am Donnerstag, dem 14.3., um 17:00 Uhr in unserer Aula der Fremdsprachenabend statt, der für Ihre Kinder eine Schulveranstaltung ist und zu dem ich Sie alle recht herzlich einlade. Gut informiert und sicherlich inspiriert erfolgt dann die Wahl der Fremdsprache, die ab Jahrgang 6 für Ihr Kind auf dem Stundenplan stehen wird.

Wie in jedem Jahr steht das zweite Halbjahr im Zeichen des Abiturs, das am 28. März mit den Geschichtsprüfungen beginnt und weit in den Juni hineinreicht. Ich wünsche unseren diesjährigen Abiturientinnen und Abiturienten bereits jetzt viel Kraft und Durchhaltevermögen, sodass sie die Gelegenheit, ihr Wissen und ihre über viele Jahre hinweg erworbenen Kompetenzen abzurufen, optimal nutzen können. Ihnen als Eltern wünsche ich stabile Nerven, aber auch Ruhe und Gelassenheit bei der Begleitung Ihrer Kinder durch diesen wichtigen Lebensabschnitt.

Doch bevor es soweit ist, wird unser 12. Jahrgang - nun bereits zum vierten Male -

einen Literaturabend gestalten. Ich lade Sie, liebe Eltern, auch im Namen der Schülerinnen und Schüler des Abschlussjahrgangs, dazu ganz herzlich am 7. März um 16:30 Uhr in unsere Aula ein.

Mit dem zweiten Halbjahr beginnt auch die Zeit der Ferien und Feiertage, die zu gemeinsamen Familienreisen einladen. Osterferien, Pfingsten, Christi Himmelfahrt und nicht zuletzt die Sommerferien laden zu gemeinsamen Unternehmungen ein, die von unschätzbarem Wert für Ihre Kinder und für die ganze Familie sind. In dieser Zeit liegen auf meinem Schreibtisch häufig Anträge, in denen es um die Freistellung vor und nach den Ferien bzw. Feiertagen geht. Die Begründungen sind vielfältig und reichen von Geburtstagen von Angehörigen über Belange des Arbeitgebers zur Urlaubsplanung bis hin zu Abholmöglichkeiten am Zielort und manchmal wird natürlich auch der zugegebenermaßen wirklich viel billigere Flug als Grund angeführt.

Der Gesetzgeber hat mir als Schulleiterin für Freistellungen im Anschluss an die Ferien einen klaren Rahmen vorgegeben: „ausnahmsweise [...] in den Fällen, in denen die Versagung eine persönliche Härte bedeuten würde“. Die Entscheidung, wo eine persönliche Härte beginnt, ist nicht einfach zu treffen. Schließlich möchte ich auch verhindern, dass von mir nicht genehmigte Anträge dazu führen, dass Unterricht womöglich, vielleicht beim nächsten Mal, einfach geschwänzt wird. Seit dem Jahre 1919 gibt es in Deutschland die allgemeine Schulpflicht. Sie ist ein Recht, welches allen Kindern gleichermaßen Zugang zu Bildung verschafft. Sie stellt aber eben auch eine Pflicht dar, zu deren Überwachung das Niedersächsische Schulgesetz Sie als Erziehungsberechtigte bestimmt hat und deren Nichtbeachtung eine Ordnungswidrigkeit darstellt. Vielleicht erscheint es überzogen, dass vor Beginn der Pfingstferien im letzten Jahr in Bayern und Baden-Württemberg die Polizei auf den Flughäfen Familien kontrollierte, die vor Ferienbeginn mit Kindern in den Urlaub flogen. Tatsache ist in jedem Falle, dass unser Verhalten als Erwachsene für unsere

Kinder Vorbildfunktion hat. Wir Erwachsene müssen uns immer fragen: Was lernen unsere Kinder dabei? Regeln gelten nur für andere oder nur, wenn sie mir nützen? Pfiffig ist der, der Regeln umgeht? Regeln einzuhalten ist uncool, passt nicht in unsere Zeit? Ich denke, wir alle wollen unsere Kinder zu mündigen Bürgern erziehen, die aber auch mit einem stabilen Unrechtsbewusstsein ausgestattet sind. Ich bitte Sie daher, liebe Eltern, mich zu unterstützen. Wägen Sie ab, ob eine Freistellung im Anschluss an die Ferien wirklich unumgänglich ist oder ob es andere Lösungen gibt. Gerne stehen ich und auch mein Stellvertreter Herr Schröder Ihnen hier beratend zur Seite.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen, Ihren Kindern und der ganzen Schulgemeinschaft ein erfolg- und erlebnisreiches 2. Halbjahr.

Ihre


Schulleiterin, OStD'

Unterrichtsversorgung

Statistisch ist unsere Schule mit über 100 Prozent auch im 2. Halbjahr gut versorgt. Nicht enthalten in diesem rechnerischen Wert sind Langzeitausfälle, die uns bereits im ersten Halbjahr begleiteten: Frau Sondermann und Frau Ponel werden auch weiterhin mit insgesamt 47 Stunden fehlen. Frau Jakobs hat ihren Dienst im Januar mit zwei Oberstufenkursen wieder aufgenommen und wird bis zum Juni nach und nach ihre Klassen wieder übernehmen.

Der gesamte Unterricht laut Stundentafel wird ausgebracht und wie auch im letzten Jahr haben wir die fünfte Deutschstunde im Jahrgang 5 mit drei Gruppen ausgestattet. In den Jahrgängen 5 bis 8 können wir zwölf Fördergruppen in den Fächern Deutsch, Mathematik, Englisch, Französisch, Spanisch und Latein anbieten.

Nachdem Frau Stark (BI/DE) Ende Januar ihren Vorbereitungsdienst beendet hat, werden im Februar auch Herr Dodenhof (DE/PL/WN) und Frau All (MA/PL/WN) das Referendariat abschließen und die Schule verlassen. Neu begrüßen konnten wir am 04. Februar Frau Focken (CH/BI), Frau Burtscheid (SN/RE) und Herrn Martinez Torres (SN/DE).

Übersicht Förderunterricht

<i>Jahrgang</i>	<i>Fach</i>	<i>Anzahl der Fördergruppen</i>
5	Mathematik	2
	Englisch	2
	5. Deutschstunde	3
	Sport	1
6	Mathematik	2
	Englisch	1
	Deutsch	1
7	Mathematik	2
	Englisch	1
	Deutsch	1
	Französisch	1
	Spanisch	1
8	Mathematik	1
	Deutsch	1
jahrgangsübergreifend	Latein	1

Die Schülerinnen und Schüler der Klasse 11f, die mit erweitertem Sekundarabschluss zu uns gekommen sind, um am NGO ihr Abitur abzulegen, erhalten jeweils eine Förderstunde in Deutsch und Englisch sowie zwei in Mathematik.

Info: katrin.wutschke@neuesgymnasium.de

Bewertungskriterien

Die Kriterien zur Leistungsbeurteilung der einzelnen Fächer finden Sie auf unserer neugestalteten Homepage mit der Adresse www.neuesgymnasium.de

Unter „Der Unterricht“ werden die einzelnen Fachgruppen vorgestellt.

Epochaler Unterricht

Der Unterricht findet jeweils im in der Tabelle genannten Schulhalbjahr 2018/19 statt.

	Mu	Ku	Ge	Ek	Bi	Ch	Ph
6a		1		2			
6b		2		1			
6c		2		1			
6d		1		2			
7a			2		1	2	1
7b			2		2	1	1
7c			2		1	1	2
7d			1		1	2	2
8a	1	2	1	1	2	2	
8b	2	1	2	1	2	1	
8c	1	2	2	1	1	2	
8d	1	1	1	2	2	2	
9a	2		1			2	1
9b	1		2			2	1
9c	2		1			1	2
9d	1		1			2	2
10a	1			2	2		
10b	2			1	1		
10c	2			2	1		
10d	1			2	2		

Wechsel Religion/Werte und Normen

Der Zeitpunkt zum möglichen Wechsel ist aus schulorganisatorischen Gründen unmittelbar vor den Sommerferien. Hierüber wurden zum Ablauf des vergangenen Schuljahres alle Schülerinnen und Schüler durch ihre jeweilige Fachlehrerin bzw. ihren Fachlehrer im Rahmen des Unterrichts informiert. Ein unterjähriger Wechsel führt naturgemäß zu Schwierigkeiten, Anschluss an den aktuellen Lernstand zu finden. Dieser wird nur nach vorheriger Absprache mit der Sek.I-Koordinatorin und in begründeten Ausnahmefällen erlaubt. Bei einer Wechselentscheidung ist außerdem unbedingt zu berücksichtigen, dass der Unterrichtsstoff in den genannten Fächern für die Weiterarbeit in der Oberstufe vorausgesetzt wird und bei einem Wechsel ggf. eigenständig nachgeholt werden muss.

Info: erika.labinsky@ngo-obs-alex.de

Info: mathias.karth@neuesgymnasium.de

Fahrtenkonzept des NGO

Im Schuljahr 2015/16 hat eine Arbeitsgruppe aus Eltern, Schülerinnen und Lehrerinnen und Lehrern ein neues Fahrtenkonzept entwickelt, welches dann im Mai 2016 vom Schulvorstand verabschiedet worden ist. Dabei ist es gelungen, den Spagat zu schaffen zwischen wünschenswertem Umfang sowie attraktiven, pädagogisch sinnvollen Fahrtenzielen und dem der Schule zur Verfügung stehenden Reisekostenbudget für die beteiligten Lehrkräfte. Nachfolgend findet sich die Übersicht, wie die Fahrten an unserer Schule nach einer Übergangsphase künftig durchgeführt werden. Zugleich wurden Obergrenzen für die den Eltern entstehenden Beträge festgelegt, welche sämtliche Kosten der Fahrt wie etwa Verpflegung und Eintrittsgelder enthalten.

1. Klassen- und Kursfahrten

Fahrtenkonzept		
Vollständig ab 2020/2021 i. A. 2 KuK pro Lerngruppe		
Titel der Fahrt	Bemerkung	Dauer in Tg.
Kennenlertage Jg. 5		Im Hause
Klassenfahrt Ende Jg. 5 / Anfang Jg. 6		5
Skifahrt Jg. 9		7
Zeitfenster 11		4
Studienfahrten 13 Ausland	2 Kurse, 3 Begleitpersonen	5
Studienfahrten 13 Inland	4 Kurse, 6 Begleitpersonen	5

2. Besondere Fahrten

Surffahrt (Oberstufe)		4
Skifahrt (Oberstufe)		7
Austauschfahrt Frankreich		9
Austauschfahrt Spanien		9
Austauschfahrt Russland		5
Austauschfahrt Groningen		3
Musikfahrt	4 Begleitpersonen	3

3. Obergrenzen Kostenrahmen

Eltern

- Klassenfahrt Jg. 6: 250,- €
- Ski-Fahrt Jg. 9: 400,- €
- Zeitfenster Jg. 11: 300,- €
- Kursfahrt Jg. 13: Inland 450,- €
- Ausland 550,- €

michael.schroeder@neuesgymnasium.de

Fahrtenfonds

Ziel des Fonds ist die finanzielle Unterstützung bei der Teilnahme an Schulfahrten für Schülerinnen und Schüler aller Jahrgänge. Durch die Einrichtung des Fahrtenfonds ist seit vielen Jahren sichergestellt, dass auch die Schülerinnen und Schüler an den Fahrten teilnehmen können, deren Eltern die Fahrtkosten nicht vollständig selber tragen können. Dafür werden bei jeder Fahrt 2 Euro (bei Kurzfahrten bis zu drei Tagen 1 Euro) pro Teilnehmer als freiwillige Zahlung in den Fonds eingesammelt. Anträge auf Unterstützung können formlos mit kurzer

Begründung des Bedarfs an die Schulleitung gestellt werden.

Die Verwaltung des Fahrtenfonds erfolgt dabei durch die Schulleitung in enger Zusammenarbeit mit der Elternvertretung.

Info: katrin.wutschke@neuesgymnasium.de

Kopierregelung

Im Schuljahr 2005/06 haben wir auf der 2. Gesamtkonferenz auf Initiative des Schulleiternrats das individuelle Einsammeln von Kopiergeldern in jedem Fach durch eine Kopierpauschale ersetzt, die für das Schuljahr 2018/19 **neun Euro pro Halbjahr** beträgt.

Grundlage unserer Kopierregelung ist der Solidargedanke. So kann gewährleistet werden, dass jede Schülerin und jeder Schüler von Kopien oder Materialien profitieren kann, auch wenn in einem Halbjahr einmal mehr Kosten in einer Klasse anfallen.

In die Summe von neun Euro fließen nicht nur die reinen Kosten für Fotokopien ein. Die Schule stellt den Schülerinnen und Schülern auch die zur Präsentation von Referaten und Gruppenarbeitsergebnissen benötigte Materialien wie Folien, Folienschreiber, Tonpapier etc., die unterrichtsergänzend benötigt werden, zur Verfügung. Ein nicht unwesentlicher Teil des Kopiergeldes wird für deren Anschaffung benötigt.

Davon unberührt bleibt die Kostenabrechnung für das Fach Kunst. Unterschiedliche Materialien, die entsprechend der curricularen Vorgaben für den Kunstunterricht der Sekundarstufe I erforderlich und für eine erfolgreiche Arbeit in der Sekundarstufe II notwendig sind, können oft im Klassensatz preiswerter angeschafft werden. So wird wie bisher in den Klassen und Kursen entsprechend dem jeweiligen Bedarf von den Fachlehrkräften abgerechnet. Die Ausgaben für zum Beispiel Farben, Werkstoffe, Verbrauchsmaterialien und Farbkopien werden offen gelegt und gegen

Quittung über die Schülerinnen und Schüler eingesammelt.

Verlassen des Schulgeländes, Abstellen der Fahrräder

Während des Unterrichts am Vormittag dürfen die Schülerinnen und Schüler der Klassen 5 bis 10 das Schulgelände nicht verlassen, da sonst kein Versicherungsschutz besteht. Sollte Ihr Kind einmal sein Pausenbrot oder Getränk vergessen haben, kann stets auf das umfangreiche Angebot der Cafeteria und Mensa zurückgegriffen werden. Fahrräder sollten möglichst im Fahrradkeller abgestellt werden. Sie sind gegen Diebstahl und Beschädigungen nur dann von der Stadt Oldenburg versichert, wenn a) die eigene Hausratversicherung den Schaden nicht abdeckt und b) die oder der Betroffene mehr als 2 km von der Schule entfernt wohnt. Die Stadt Oldenburg übernimmt unter diesen Bedingungen Haftung für Fahrräder. Wenn Sie Schadenersatzansprüche für entwendete oder beschädigte Schülergarderobe stellen wollen, beachten Sie bitte, **dass die Stadt ausschließlich nur für Garderobe, nicht für den Inhalt der Mantel- und Jackentaschen haftet. Die Stadt Oldenburg übernimmt auch keine Haftung für entwendete Gegenstände wie Uhren, Brillen, Bücher, Geldbörsen usw.**

Info: michael.schroeder@neuesgymnasium.de

Prävention am NGO

Definition

Abgeleitet vom lateinischen Wort „*praevenire*“ bedeutet Prävention zunächst einmal „zuvorzukommen“ und einen Schritt voraus zu sein. Unser Leitbild besagt, dass „die Persönlichkeit des Einzelnen gestärkt, seine Individualität als einzigartig erkannt und respektiert werden soll, dass die Regeln des Zusammenlebens eingeübt und die Gemeinsamkeiten untereinander als positiver Wert erkannt und wertgeschätzt werden

sollen“. Gelingt dies, so kommt man der Gefahr zuvor, Schaden (unerwünschte Zustände, Ereignisse wie z.B. Gewalt, Sucht, Krankheit, Delinquenz) von jedem Einzelnen und von der Gemeinschaft abwenden zu müssen.



Anlaufstellen zwecks Beratung in Oldenburg:

In Oldenburg gibt es zusätzlich diverse Anlaufstellen, an die man sich vertrauensvoll wenden kann.

<http://www.kinderschutz-ol.de/>
<http://www.oldenburg.de/de/microsites/schule/persoeliche-beratung/team-wendehafen.html>

www.wildwasser-oldenburg.de
<https://www.beratungsstelle-oldenburg.de/>
<http://www.oldenburg.de/de/microsites/familie/angebote-fuer-eltern/beratung-und-hilfe/kinder-und-jugendschutz/psychologische-beratungsstelle.html>
www.polizei-beratung.de

www.klicksafe.de/themen/kommunizieren/cyber-mobbing/
www.nummergegenkummer.de/cms/website.php
www.saferinternet.de
www.internet-notruf.de
www.schueler-gegen-mobbing.de

sabine.sondermann@neuesgymnasium.de



Fremdsprachenabend

Am **Donnerstag, den 14. März** findet um **17:00 Uhr** in der Aula des NGO der *Fremdsprachenabend* statt. Auf dem Programm stehen musikalische und szenische Darbietungen in allen sechs Fremdsprachen, die das NGO anbietet. Unsere Schülerinnen und Schüler haben Beiträge auf Englisch, Französisch, Latein, Niederländisch, Russisch und Spanisch vorbereitet.

Herzlich willkommen!

(Ursula.Janßen-Beelen@ngo-obs.alex.de)

Rhythmus im NGO

Richard Filz, ein erfolgreicher Schlagzeuger, der musikpädagogisch in den Bereichen Body Percussion und Vocal Percussion tätig ist, kommt in unsere Schule. Am 20. März 2019 wird er für alle 7. Klassen einen zweistündigen Workshop durchführen. Der *Verein der Eltern und Freunde* unterstützt dieses Projekt finanziell.

(Ursula.Mitgau-Brandt@ngo-obs-alex.de).

Kunst am NGO

Der Kunst-Kurs des 12. Jahrgangs unter der Leitung von Frau Hauck-Gundelach beschäftigt sich zurzeit intensiv mit dem Thema „Kreuz und Kreuzigung“. Die Schülerinnen und Schüler bereiten eine Ausstellung zu diesem Thema in der Auferstehungskirche vor. Die Ausstellung wird am 24. März 2019 um 17.00 Uhr im Rahmen eines Passionskonzertes mit dem Chor der Auferstehungskirche (Ltg. Ursula Mitgau-Brandt) gezeigt. Ergänzt wird das Programm durch Texte unserer Abiturientin Kimberly Kroczewsky.

(Ursula.Mitgau-Brandt@ngo-obs-alex.de).

Das NGO singt

Die 5. und 6. Klassen bereiten sich auf das gemeinsame **Klassensingen** am 26. März 2019 vor. Für dieses Ereignis studiert jede Klasse ein Lied ein und präsentiert dieses auf der Bühne. Abschließend singen die Klassen auch gemeinsam.

Die Idee des Klassensingens besteht darin, den Spaß am gemeinsamen Singen im Klassenverband zu fördern und die Klassen zu motivieren, an verschiedenen Liedern über längeren Zeitraum ernsthaft zu proben, um sie zu präsentieren.

Interessierte Eltern sind herzlich eingeladen, am 26. März in der 5. und 6. Stunde in unserer Aula das Klassensingen mitzuerleben.

(Ursula.Mitgau-Brandt@ngo-obs-alex.de).

NGO in Bewegung

Kurz vor den Sommerferien, in der Zeit vom 17. bis 21. Juni, findet unsere Projektwoche zum Thema „Bewegung“ statt. Schülerinnen und Schüler können aus einem breit gefächerten Angebot ein Projekt auswählen. Es werden Projekte angeboten, in denen sie sich z.B. sportlich, naturwissenschaftlich oder künstlerisch betätigen können. Das Angebot umfasst Projekte, in denen z.B. getanzt oder gesungen wird, Projekte, die sich mit dem Frauenwahlrecht, mit Lawinen und Schlammlströmen, mit dem Problem des Plastikmülls beschäftigen oder sich auf den

Weg zu den Kirchen in Oldenburg und Umgebung machen.

Eine vollständige Liste aller Angebote können die Schülerinnen und Schüler Mitte März bei Iserv einsehen. Zu diesem Zeitpunkt finden auch die Projektwahlen statt.

In der Projektwoche wird von 8.00 bis 13.00 Uhr in den Projekten gearbeitet. Am Freitagnachmittag wird es eine Präsentation der Projektergebnisse geben, zu der alle Eltern ganz herzlich eingeladen sind.

Nicht nur unsere Oberstufenschülerinnen und -schüler haben die Möglichkeit, selbstständig Projekte anzubieten, auch von Eltern durchgeführte Projekte könnten unser Angebot noch bereichern. Auch die Mitarbeit von Eltern in den von Lehrkräften angebotenen Projekten ist willkommen.

Interessierte Eltern können noch bis zum 22.2.2019 mit Ursula Mitgau-Brandt Kontakt aufnehmen (Ursula.Mitgau-Brandt@ngo-obs-alex.de).

Patinnen und Paten für den kommenden 5. Jahrgang gesucht!

Wie schon in den vergangenen Schuljahren suchen wir auch in diesem Jahr Schülerinnen und Schüler aus den **8. Klassen**, die uns bei der Betreuung der zukünftigen Fünftklässler unterstützen und deren Übergang von den Grundschulen an das NGO erleichtern.

Der Wechsel von der Grundschule an unser Schulzentrum ist sicherlich ein einschneidendes Erlebnis. Vieles muss bewältigt werden, da kann man als Fünftklässler schon mal Hilfe gebrauchen. Wir glauben, dass diese Hilfe besonders sinnvoll von älteren Mitschülerinnen und Mitschülern geleistet werden kann, weil die Neuen damit Ansprechpartner bekommen, die wie sie auch Schüler sind und die viele Fragen und Probleme aus ähnlicher Sichtweise betrachten. Auch fühlt man sich schneller zu Hause, wenn man nicht nur seine Mitschüler aus der eigenen Klasse und ein paar Lehrer kennt, sondern wenn man auf dem Schulhof von einem der Großen begrüßt und angesprochen wird.

Welche Aufgaben sollen die Patinnen und Paten übernehmen und wie werden sie vorbereitet?

Wir suchen 16 bis 20 Mädchen und Jungen, die Zeit, Lust und Energie haben, an einer Einführung in das Patenamts teilzunehmen, um dann in 4er-Teams jeweils eine 5. Klasse im Schuljahr 2019/20 zu betreuen. In Zusammenarbeit mit den jeweiligen Klassenlehrern werden die Patinnen und Paten zunächst die Einführungsphase für die Neuen mitgestalten. Zudem sollten sie „ihre“ 5. Klasse während der Projektstage, die voraussichtlich vor den Herbstferien liegen werden, begleiten. Während des ersten Halbjahres sollen die Patinnen und Paten zu „ihrer“ 5. Klasse Kontakt halten und bei Fragen und Problemen unterstützen.

Die Vorbereitung auf die Patentätigkeit findet zwischen April und Juni an einem Kompakttag und je einem Vor- bzw. Nachmittag statt.

In der Ausbildung werden verschiedene Fertigkeiten vermittelt und eingeübt. Dazu gehören das Ausprobieren von Kennenlernspielen, Verantwortung übernehmen, Zuhörtraining, richtige Fragen stellen und die Vermittlung in Konflikten.

Die Patentätigkeit wird auf dem Zeugnis bescheinigt und als soziales Engagement mit einem Zertifikat ausgezeichnet.

Weitere Informationen geben **Frau Bürger** und **Frau Sterzenbach**.

Die Anmeldungen werden in Kürze über die Klassenleitungen verteilt.



Die Klasse 5 a mit ihren Patinnen beim Weihnachtsbasteln (Foto: E. Bürger)

FahRad! – Wettbewerb für Gesundheit und Klima

Sich fit halten und dabei etwas für das Klima tun: Dieser Devise folgten 115 Schüler und Schülerinnen aus den Klassen 6d, 7b, 8b und 8d des Neuen Gymnasiums im zurückliegenden Jahr. Sie verzichteten auf Busfahrten und das Mitfahren im Auto und fuhren den Weg zur Schule und in der Freizeit von März bis August 2018 mit dem Rad. Dabei kamen sie auf insgesamt 71.313 Kilometer, was einer Strecke knapp 2-mal um den Erdäquator entspricht. Sie sparten durch die Fortbewegung mit ihrem Verkehrsmittel 9.984 Kilogramm, also knapp 10 Tonnen des treibhauschädlichen Gases Kohlenstoffdioxid ein.

Aufgerufen zu dieser Aktion hatten sowohl das Regionale Umweltbildungszentrum Oldenburg auf städtischer Ebene als auch der ökologische Verkehrsclub Deutschland. Auf Bundesebene gewann die Klasse 8c einen Klassensatz Fahrradschlösser.

Auch in diesem Jahr können sich unsere Klassen ab März wieder für den Wettbewerb anmelden.

Informationen:

bernhard.sturm@neuesgymnasium.de

<http://www.klima-tour.de>

(VCD Deutschland)

<https://www.oldenburg.de/startseite/leben-wohnen/umwelt/ruz/fahrrad.html>

(RUZ Oldenburg)



Die Klasse 8c mit Herrn Sturm

Schnee satt auf NGO-Skifahrt

Am Sonntag, den 13.01.2019, starteten 51 Schülerinnen und Schüler aus dem neunten Jahrgang und 4 Lehrkräfte mit freudiger Erwartung zur alljährlichen 6-tägigen Skifahrt ins Allgäu. Aufgrund der angespannten Wetterlage hatte sich die Organisatorin der Fahrt, Sonja Henkel, telefonisch vor Ort erkundigt, ob man überhaupt fahren könne. Dies wurde bejaht und tatsächlich wurden die Schülerinnen und Schüler mit einer märchenhaft verschneiten Landschaft und perfekten Schneebedingungen im hübschen und übersichtlichen Skigebiet Steibis belohnt. Nachdem die Ausleihe von Ski und Skischuhen am Montag zügig organisiert wurde und die je nach Können eingeteilten Gruppen ihren jeweiligen Lehrkräften zugeordnet worden waren, ging es auf die Piste. Wurde am ersten Tag das Skivergnügen durch schlechte Sicht noch etwas behindert, boten die darauffolgenden drei Tage gute bis sehr gute Wetterbedingungen. Während die Könner und Fortgeschrittenen unter Anleitung ihrer Lehrpersonen recht zügig das gesamte Skigebiet erkundeten, wurden die Anfänger und Anfängerinnen langsam in die Grundlagen des Skifahrens eingeführt. Sicherlich träumten so einige in der Nacht von Schneeflug, Bögen, Teller- und Ankerliften. Die Erfahrung, dass Skifahren am Anfang nicht nur beglückend, sondern auch frustrierend sein kann, ließ die meisten Teilnehmerinnen und Teilnehmer nicht aufgeben, sondern spornte sie noch an. Angesichts der sportlichen Anstrengung mussten sich die Begleitpersonen nicht zu große Sorgen um die Einhaltung der Nachtruhe machen. Am Ende einer sportintensiven Woche waren viele vom „Skivirus“ infiziert. Auf die Frage einer Lehrkraft „Lieber nach Hause oder auf die Piste?“ antwortete Marthe (9b) sofort: „Auf die Piste“.

Mathias Pophanken
(Mathias.Pophanken@ngo-obs-alex.de)



(Fotos: M. Pophanken)

Der Schulelternrat (SER)

Hallo liebe (Mit)Eltern,

Im Rahmen des Schulelternrates haben wir neben zwei großen Themen viele kleine, aber spannende und wichtige Themen, die uns beschäftigen. Sei es die Sicherheit im Fahrradkeller, die Mensa, die Sauberkeit in der Schule oder der Neubau des Bingos - der SER versucht immer zu unterstützen. Falls Du also auch Lust hast, die Schule Deiner Kinder nach vorne zu bringen, mach doch mit. Falls Du einfach mehr wissen möchtest, sprich uns an.

Zwei langfristige Themen, die mir am Herzen liegen:

Digitalisierung

Im September 2017 hatten wir Frau Sondermann (Präventionsbeauftragte des NGO) und Herrn Mohrmann (Jugendschutzbeauftragter Stadt Oldenburg) zu Besuch im SER. Frau Sondermann könnt Ihr jederzeit direkt ansprechen, wenn ihr dazu Fragen habt. Darüber hinaus möchte ich Euch besonders die Medienbriefe ans Herz legen, die sich hier - nach Alter und in verschiedenen Sprachen sortiert - finden: <https://www.schau-hin.info/service/downloads.html>.

Auch wenn wir uns als Eltern oft mit den Risiken der Digitalisierung beschäftigen, wollen wir deren Chancen nicht aus den Augen verlieren. Unsere Kinder dürfen nicht nur Konsumenten sein, sie sollten zumindest die Chance haben, die digitale Welt mitzugestalten. Schaut Euch mal <https://code.org> an. Dort gibt es für alle Altersgruppen gute Ideen.

Transparenz

Damit fangen wir gerade erst an. Wie viele Lehrer gibt es am NGO? Wie viele Stunden fallen aus? Wie viele Essen werden in der Mensa täglich zubereitet? Welche Mittel stehen für Klassenfahrten zur Verfügung? All das sind öffentliche Informationen. Unser Ziel

ist es, diese nach und nach besser zugänglich zu machen. Nur wenn man die Grundlagen kennt, kann man Dinge verbessern. Mich freut, dass Frau Wutschke und Herr Schröder uns in diesem Thema von Anfang an unterstützen.

In diesem Sinn, bis bald.
Daniel

Daniel Kraft Vorsitzender des SER am
NGser@neuesgymnasium.de

Terminplan 2.Halbjahr 2018/19

19.02.2019	Abgabe Facharbeit	29.03.2019	Benefizkonzert
19.02.2019	Vocatum Info Jg. 11/Q1, 14.00-15.30		Boumdoudoum, 20.00
19.02.2019	FK Physik, 16.30-18.30	02.04.2019	FK Englisch, 16.30-18.30
19.02.2019	FK Musik, 16.30-18.30	02.04.2019	FK Geschichte, 16.30-18.30
19.02.2019	FK DS, 16.30-18.00	02.04.2019	FK Französisch, 16.30-18.00
19.02.2019	FK Erdkunde, 16.30-18.00	02.04.2019	FK Mathematik, 16.30-18.00
23.02.2018	Infoveranstaltung 4. Klassen, 10.00-14.00	03.04.2019	Schulelternrat, 19.30-22.00
26.02.2019	FK Sport, 16.30-18.00	08.-23.04.19	Osterferien
26.02.2019	FK Religion, 16.30-18.00	07.05.2019	Exkursion 10a/10c, Esterwegen
26.02.2019	Arbeitsgruppe Projektwoche 15.45-17.15	14.05.2019	Vocatum Jg 11/Q1
26.02.2019	Schulvorstandssitzung, 17.30	16.05.2019	Musical, 19.00-21.00
28.02.2019	Elternsprechtage 6-11, 16.00- 19.00	21.-23.05.19	mündliches Abitur
01.03.2019	Elternsprechtage 6-11, 15.00- 18.00	22.05.2019	Vortrag 9.00-10.30: Drogen im Straßenverkehr, Q1/Jg.11
07.-08.03.19	Klassenturniere 5-10	24.05.2019	Junior Science Café der AG „Na, Erde?“, 18.00-20.00
07.03.2019	Lesung (Kaschnitz/Haushofer) 16.30 – 18.00	27.-28.05.19	Sprechprüfungen Jg. 6
08.03.2019	Nachschreibtermin Sek II, 14.00-15.30	27.-29.05.19	Anmeldung für den neuen Jahrgang 5, jeweils 8.00-12.00
08.03.2019	Come-Together-Party, 18.00-23.00	28.05.2019	FK Niederländisch, 16.30- 18.00
11.-14.03.19	Fremdsprachenschnuppertage Jg. 5	28.05.2019	Schulvorstandssitzung, 17.30- 19.00
14.-20.03.19	Testate Q2, Jg. 12	30.-31.05.19	Christi Himmelfahrt
14.03.2019	Fremdsprachenabend, 17.00- 19.00	04.06.2019	2. Gesamtkonferenz, 16.30- 18.30
18.-19.03.19	Sprechprüfungen Englisch Jg. 8	06.06.2019	Schulelternrat, 19.30-22.00
19.03.2019	FK Biologie, 16.30-18.00	10.-11.06.19	Pfingstferien
19.03.2019	FK Po-Wi, 16.30-18.00	12.-14.06.19	Musikfreizeit
19.03.2019	FK WN/PL, 16.30-18.00	13.06.2019	Nachschreibtermin Q1, 14.00- 17.00
20.03.2019	Trommelworkshop Jg.7, 9.45-13.10	14.06.2019	Abi-Noten Bekanntgabe, 7.50
25.-27.03.19	Groningenaustausch	14.06.2019	Nachschreibtermin Sek I, 14.00-15.30
25.03.2019	Meldung/Zulassung Abitur, 11.15-13.10	17.-21.06.19	Projektwoche „Mobilität“
26.03.2019	Ende 4. Hj., Q2/Jg. 12	19.-27.06.19	Zeugniskonferenzen 5-11
26.03.2019	Klassensingen 5/6, 11.40- 13.10	24.-25.06.19	Abi-Nachprüfungen (mdl.)
28.03.2019	Girls Day/Boys Day, 8.00- 13.00	26.06.2019	Abitur-Gottesdienst, 19.00- 20.00 (St. Marienkirche)
28.03.2019	Beginn der schriftlichen Abiturarbeiten	28.06.2019	Abitur-Entlassung, 11.00-14.00
29.03.2019	Nachschreibtermin Sek.I 14.00-15.30	01.07.2019	Sommerpromenade, 18.00- 21.00
		03.07.2019	Zeugnisausgabe
		04.07.2019	Abiball WEH, 19.00
		04.07.-14.08.	Sommerferien
		2019	

Kulturkalender

2018/19

2. Schulhalbjahr



1.03.2019, 19.00 Aula

Die Bands des NGO

14.03.2019, 17.00
Aula

Fremdsprachenabend

20.03.2019, 3.-6. Stunde, Aula

**Workshop mit Richard Filz für
die 7. Klassen**

24.03.2019, 17.00,
Auferstehungskirche

**„Das Kreuz“ in Musik – Bild –
Wort
Ausstellung des Kunstkurses 12
(Ltg. I. Hauck-Gundelach) mit
Texten von Kimberley Kot-
schewsky im Rahmen eines
Konzertes mit dem Chor der
Auferstehungskirche (Ltg. U.
Mitgau- Brandt)**

26.03.2019, 5./6. Stunde, Aula

**Klassensingen der 5. und
6.Klassen**

29.03.2019, 20.00 Aula

Benefizkonzert Boumdoudoum

16.05.2019, 19.00 Aula

**„Dracula“ – eine Aufführung
der Musical-AG**

01.07.2019, 18.00

**Sommerpromenade
Musik, Kunst und Theater auf
dem Gelände des NGO**



Neues Gymnasium Oldenburg

Alexanderstraße 90, 26121
Oldenburg

E-mail: sekretariat@neuesgymnasium.de

Telefon: 0441 / 98371-10

Fax: 0441 / 98371-15

Schulleiterin:	Frau Wutschke
Stellvertreter:	Herr Schröder
Oberstufe:	Frau Claußen, Frau Krause-Finke
Mittelstufe:	Frau Dr. Labinsky
Stundenplan:	Herr Karth
Sekretariat:	Frau Erdmann, Frau Minx
Beratungslehrerin:	Frau Ponel
Beratungslehrer:	Herr Keilhack
Schulelternrat:	Herr Kraft
Hausmeister:	Herr Scholz
Schulassistent:	Herr Kempen
VdEF:	Herr Wolbeck

*Sie finden uns auch im Web
unter*

www.neuesgymnasium.de

Alexanderstr. 90, 26121 Oldenburg,
Tel. 0441/98371-10
Bankverbindung LZO IBAN: DE92 2805 0100 0027
4006 05
Vorsitzender: Hans-Jürgen Wolbeck
Tel. 0441/67929 e-mail: vdef@neuesgymnasium.de

Liebe Eltern,

der VdEF zählt Eltern, Ehemalige, Lehrerinnen und Lehrer sowie Förderer des NGO zu seinen Mitgliedern.

Gemeinsam unterstützen wir das NGO, um das Schulleben für alle Schülerinnen und Schüler zu bereichern und die Bildungs- und Erziehungsarbeit zu fördern. Dafür werden wertvolle Unterrichtsmaterialien angeschafft und viele verschiedene Schulprojekte umgesetzt. Damit dies auch in Zukunft sichergestellt werden kann, brauchen wir Ihre Unterstützung als Mitglied oder Spender.

Denn angesichts der Geldnot und der immer geringer werdenden finanziellen Zuweisungen der Schulträger an die Schulen, wird die Arbeit der Fördervereine immer wichtiger.

Werden auch Sie Mitglied im „Verein der Eltern und Freunde des NGO e.V.“

Ihre Kinder danken es Ihnen!

Der Jahresbeitrag für Einzelpersonen beträgt € 12,50,- und für Paare/Familien € 18,50,-.

Hans-Jürgen Wolbeck

Elternbrief

Herausgegeben von Mathias Pophanken

Verfassen der Berichte

Elke Bürger, Ursula Janßen-Beelen, Mathias Karth, Daniel Kraft, Erika Labinsky, Ursula Mitgau-Brand, Mathias Pophanken, Michael Schröder, Bernhard Sturm, Sabine Sondermann, Dagmar Sterzenbach, Hans-Jürgen Wolbeck, Katrin Wutschke, Anke Zimmer

Info: presse@neuesgymnasium.de oder:
mathias.pophanken@neuesgymnasium.de